

Monatstext

Facebook?!

Viel passiert in der reformierten Kirchgemeinde Witikon und viel passiert seit einer Weile auch auf dem zugehörigen Facebook-Profil «Reformierte Kirche Witikon». Natürlich ist unsere Kirchgemeinde mit ihrem Facebook-Profil kein Sonderfall. Schon seit einigen Jahren ist das Netzwerk mehr als nur eine Plattform, auf der man sich mit Bekannten vernetzen kann. Firmen und Interessengruppen haben ihre eigenen Profile, auf denen sie ihre Nachrichten teilen. Da Facebook zurzeit von vielen Seiten kritisiert wird, regt dies zu grundsätzlichen Überlegungen über soziale Medien und ihre Nutzung in einer demokratischen Gesellschaft an.

Eines der grossen Probleme ist, dass viele Menschen ihre Nachrichten via Facebook beziehen und so die politische Meinungsbildung der Nutzer_innen beeinflusst wird. Dies geschieht teils auch bewusst durch Gruppierungen, die einer offenen, demokratischen Gesellschaft nicht freundlich gesinnt sind. Ist Facebook also eine Gefahr für die Demokratie?

Grundsätzlich ist jede Person, die Facebook nutzt, selbst dafür verantwortlich, von welchen Profilen sie Informationen erhalten möchte. Es ist also durchaus möglich, sich durch ausgewogene, journalistisch sorgfältig aufbereitete Nachrichten informieren zu lassen. Trotzdem geraten viele Nutzer_innen mehr oder weniger absichtlich in eine sogenannte Filter- oder Informationsblase.

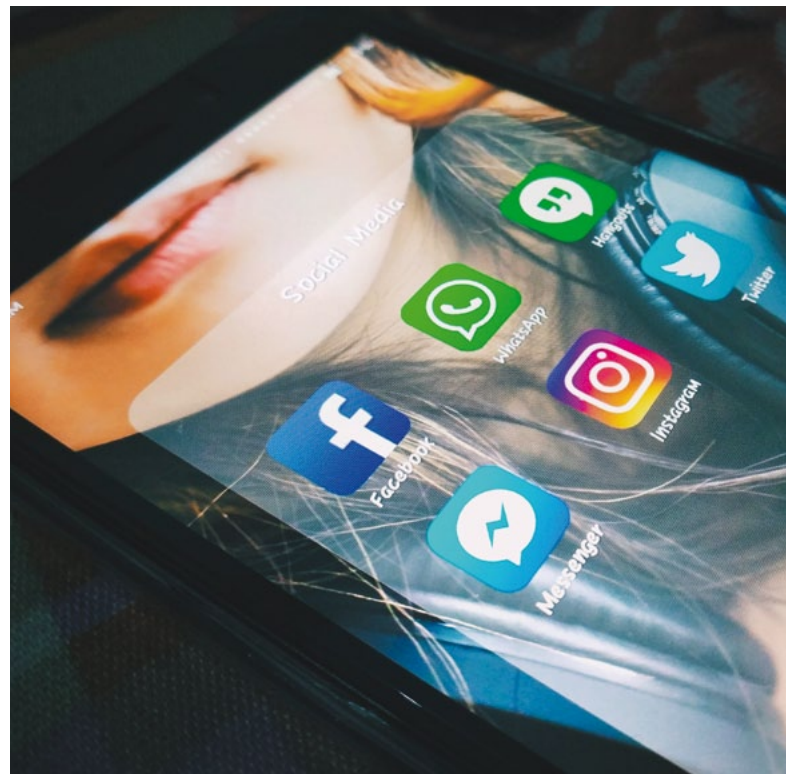


Foto: Pacific24/pixabay.com

Damit ist gemeint, dass man in sozialen Medien nur solche Beiträge sieht, die der eigenen Gesinnung entsprechen. Beiträge, die die eigene Meinung in Frage stellen, werden nicht angezeigt, eben weil sie nicht dem eigenen Interesse entsprechen. Auch der Begriff «Echokammer» wird in diesem Zusammenhang gebraucht und trifft die Problematik meines Erachtens recht gut: Wie man in das soziale Netzwerk «hineinruft», so «schallt» es eben zurück. Oft sind dabei auch Falschmeldungen von (un)bekannter Quelle im Spiel, die, da sich viele nicht die Zeit nehmen, diese zu hinterfragen oder ihre Quelle zu ergründen, den Charakter von «wahren» Nachrichten bekommen können. Das beeinflusst

die politische Meinungsbildung der Nutzer_innen und ist gerade deshalb so problematisch, da es zutiefst undemokratisch erscheint. Denn was in Gefahr ist, ist der Dialog mit Menschen, die (politisch) anders gesinnt sind.

Wie kann man diesem Problem begegnen? Ist es die einzige Lösung, das eigene Facebook-Profil zu löschen und andere dazu anzuregen, dies ebenfalls zu tun? Meines Erachtens greift dies zu kurz. Weltweit nutzen über zwei Milliarden Menschen soziale Netzwerke. Facebook und Co. haben sich für viele zu einem hilfreichen Teil des Lebens entwickelt, auf den man nicht mehr verzichten möchte. Wichtig ist es, sich mit den Folgen, die die Nutzung von sozialen Medien

wie Facebook nach sich zieht, zu befassen. Ich möchte dafür appellieren, die Schwierigkeiten nicht als Gefahr zu sehen, der man wehrlos gegenübersteht, sondern sie als Herausforderung aufzufassen, der man sich stellen kann. Wie jede Herausforderung für eine Demokratie ist es eigentlich eine Herausforderung für die Bürger_innen dieser Demokratie, die in die Pflicht genommen werden, sich damit auseinanderzusetzen. Ein kritisches Hinterfragen und Überdenken der eigenen Nutzung von sozialen Medien ist dabei zentral. Es geht darum, Beiträge, die man etwa auf Facebook findet, nicht einfach unhinterfragt aufzunehmen, sondern kritisch zu bleiben – etwa, indem man die Quelle einer Nachricht überprüft. Es geht darum, einen auch kontroversen Dialog bewusst anzuregen, sich im Internet und im täglichen Leben mit anderen Meinungen auseinanderzusetzen und nicht der bequemen Einfachheit zu erliegen, die sich einstellt, wenn alles der eigenen Meinung entspricht.

Es ist klar: Das ist leichter gesagt als getan, es erfordert Zeit und setzt Bereitswilligkeit voraus. Es ist nicht der Weg des geringsten Widerstands. Doch es ist gerade diese Herausforderung, die für das demokratische Denken und Zusammenleben zentral ist.

Ann-Sophie Bosshard

Kinder und Jugend

Chrabbel-Chinderstube

Jeden Dienstag (ausser in den Schulferien), 14.00 bis 17.00 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus

Allen Müttern, Vätern, Grosseltern und weiteren Betreuungspersonen mit kleinen Kindern (bis ca. fünf Jahre) steht die Chrabbel-Chinderstube im reformierten Kirchgemeindehaus während der gleichzeitig stattfindenden Mütter-/Väterberatung zur Verfügung.

Auskunft: SD Brigitte Ulrich, Telefon 044 422 50 22



Projektanlässe

Klasse 7:
Freitag, 1. Juni,
17.30 - 20.00 Uhr,
Ref. Kirchgemeindehaus

Klasse 6:
Freitag, 8. Juni,
17.30 - 20.00 Uhr,
Ref. Kirchgemeindehaus

Klasse 8 mit anschliessendem Elternabend:
Freitag, 29. Juni,
17.30 - 21.00 Uhr,
Ref. Kirchgemeindehaus

Auskunft:
Pfr. Christoph Ammann
Telefon 044 381 29 90

Reihe Witiker Konzerte

Cosmic Percussion Ensemble

Sonntag, 29. April 2018,
17.00 Uhr, Neue Kirche
Reservationen unter:
www.witikerkonzerte.ch
Abendkasse ab 16.15 Uhr

Sechs Sterne sind mit blossen Auge im Sternbild der Plejaden zu erkennen. Laut der griechischen Mythologie waren es einst sieben Schwestern, die durch Zeus gerettet und an den Stern-

himmel versetzt wurden. Elektra, eine der Schwestern, erlosch aus Trauer über die Zerstörung Trojas. Seitdem umgibt ein Nebel aus den vielen Tränen der verbliebenen Schwestern, geflossen wegen der Trauer über Elektras Verschwinden, das Sternbild.

Diese Geschichte steht sinnbildlich für den Urknall des Cosmic Percussion Ensembles. Die sechs Musiker gründeten diese einzig-

artige Formation anlässlich einer gemeinsamen Aufführung des Stücks «Pleiades» von Iannis Xenakis. Seither bewegt sich das Ensemble von Erfolg zu Erfolg und tourt mit seinen aufregenden Programmen auf den grossen und kleinen Konzertbühnen und Festivals.

In Witikon widmet sich das Ensemble dem grossen Kirchenraum und seiner Akustik. Erleben Sie die individuelle und einzigartige Klangwelt dieses Perkussionsensembles mit seinem Programm «Rhythm and Space».



Foto: © Eliyah Reichen

Letztes Witiker Konzert vor dem Sommer:

Sonntag, 27. Mai, 17.00 Uhr,
Katholische Kirche Witikon
Carl Spitteler-Str. 44

MOA Trio mit Jacqueline Ott,
Deborah Marchetti und
Dimitri Ashkenazy

Ökumenischer Frauentreff

Die Orgelwerke und das Leben von Komponistinnen

Einladung zum
4. Ökumenischen Frauentreff 2018
Donnerstag, 3. Mai 2018,
9.00 Uhr, Neue Kirche
Ein Morgen mit Orgelmusik und
Erklärung der Stücke durch
Andrea Paglia, Organistin der
reformierten Kirchgemeinde
Witikon

Kennen Sie Namen von Komponistinnen?

Komponistinnen gibt es in allen musikalischen Epochen, allerdings viel weniger als Komponisten. Dies liegt vor allem am gesellschaftlichen Umfeld, das eine entsprechende Ausbildung für Frauen bis in die neuere Zeit nur selten zulässig.

Die systematische Erforschung von Biografien und Werken komponierender Frauen setzte erst im ausgehenden 20. Jahrhundert ein. Sie erweist sich auch deshalb als nicht einfach, weil Frauen ihre Werke zum Teil unter einem männlichen Pseudonym oder unter dem Namen ihrer Partner veröffentlicht haben.

In diesem Frauentreff erklingen Orgelwerke von Komponistinnen aus den letzten Jahrhunderten, und sie werden mit Orgelwerken von Komponisten verglichen.

Für Informationen:
Heidi Gisler, 044 422 05 85
Verena Büchli, 044 381 33 75



Elisabeth Jacquet de La Guerre (François de Troy)

Foto: https://en.wikipedia.org/wiki/

Petra Schöb «Im Gleichgewicht sein»

Dienstag, 8. Mai 2018,
14.30 Uhr,

Ref. Kirchgemeindehaus
Petra Schöb «Im Gleichgewicht
sein» – Vortrag mit praktischen
Übungen

Petra Schöb, eine ausgebildete Marketing-Fachfrau, Religionspädagogin und Projektleiterin, vereint ihre Stärken, Vorlieben und Talente in ihrem eigenen

Unternehmen «Im Alter zu Hause». Für sie steht der Mensch im Zentrum, daher bemüht sie sich darum, dass ältere Menschen, die Unterstützung benötigen, sich zu Hause wohl, sicher und geborgen fühlen.

In ihrem Vortrag wird beiden Komponenten des Themas Rechnung getragen, dem physischen und psychischen Gleichgewicht, denn eine gute und ausgeglichene

seelische Balance ist ebenso wichtig wie das körperliche Training. Nach dem Einstieg ins Thema mit etwas Theorie werden die Teilnehmer Gelegenheit haben, sich je nach Lust, Laune und gesundheitlichem Wohlbefinden praktischen Übungen zu widmen. Abschliessend wird dann noch genügend Zeit für einen kreativen Austausch unter den Teilnehmern zur Verfügung stehen.

Diese Veranstaltung verspricht also einiges für Körper, Seele und Geist! Wir freuen uns auf eine grosse Teilnehmerzahl, auf einen zugleich unterhaltenden und lehrreichen Nachmittag, auf anregende Diskussionen und neue, interessante Impulse.

Anschliessend Kaffee und Kuchen
Der Eintritt ist kostenlos

Konzert

Sonntagsmatinee

Am Sonntag, dem 13. Mai, am Muttertag, findet die dritte Sonntagsmatinee statt. Um 11 Uhr – im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst – wird Frau Anna-Victoria Baltrusch pfingstliche Orgelmusik von Johann Sebastian Bach und vom französischen Orgelsymphoniker Maurice Duruflé in der Neuen Kirche Witikon präsentieren. Es erklingen Bachs Fantasia super «Komm, heiliger Geist» sowie Duruflés Prelude, Adagio et Choral varié

sur le «Veni Creator», zwei Werke, die also beide den gregorianischen Pfingsthymnus zur Grundlage haben.

Anna-Victoria Baltrusch ist die Organistin der Kirchgemeinde Neumünster; sie erhielt zahlreiche Preise bei internationalen Orgelwettbewerben und konzertiert im In- und im Ausland.

Herzlich willkommen!
Eintritt frei – Kollekte



Foto: www.anna-victoria-baltrusch.de/galerie

Erwachsenenbildung

Leben und Tod, Himmel und Jenseits in der Bibel und in ihrer Umwelt



Foto: British Museum/de.wikipedia.org/wiki/Ägyptisches_Totenbuch

Die Vorstellungen darüber, was den Menschen jenseits seines Lebens erwartet, sind so spannend und vielfältig wie das Leben selbst. An zwei Abenden werfen wir einen Blick auf Bilder und Texte aus dem alten Ägypten, Babylonien, Kanaan, dem alten Israel, dem Judentum und Christentum.

Mittwoch, 23. Mai,
19.30 - 21.00 Uhr,
Ref. Kirchgemeindehaus
Leben, Tod und Jenseits im alten Ägypten, in Babylonien und Kanaan

Mittwoch, 4. Juli,
19.30 - 21.00 Uhr,
Ref. Kirchgemeindehaus
Leben und Tod, Himmel und Jenseits im alten Israel, im Judentum und Christentum

< Szene aus dem Ägyptischen Totenbuch: Wiegen des Herzens

Erich Bosshard-Nepustil, Pfr.

Seniorenferien in Klosters

Bild: Copyright Destination Davos Klosters



1. September - 8. September 2018
(Samstag - Samstag)

Wir freuen uns, mit Ihnen zusammen eine erholsame Ferienwoche in Klosters (1250 m ü. M.) zu verbringen. Umgeben von Naturschönheiten, kulturhistorischen Flecken mit eindrucksvollen Walsershäusern, Wiesen, Wäldern und einer herrlichen Bergkulisse mit bequem zu erreichenden Höhenzielen, lädt dieser gastfreundliche Ort zur Erholung ein.

Ein buntes Programm bietet allen etwas und kann ganz nach Lust und Laune genutzt werden: Spaziergänge, leichte Wanderungen, Erkunden der Region Klosters-Davos.

Das stilvoll eingerichtete Hotel an ruhiger Lage bietet einen guten Komfort, verfügt über ein kleines Hallenschwimmbad mit Dampfbad und Sauna und einen lauschigen Garten.

Abfahrt

Samstag, 1. Sept. 2018, 10.00 Uhr, bei der Neuen ref. Kirche Witikon (im komfortablen Reisebus)

Rückkehr

Samstag, 8. Sept. 2018, ca. 16.00 Uhr, bei der Neuen ref. Kirche Witikon

Hotel

Sunstar Boutique Hotel Albeina****, 7252 Klosters Dorf
Einzelzimmer und Doppelzimmer mit Bad, WC/Dusche; Diätküche.

Kosten pro Person

Für 7 Übernachtungen im Einzelzimmer/Doppelzimmer inkl. Halbpension, Bergbahnen: Fr. 868.–

Hinzu kommen Kosten für Reisebus, Eintritte, Führungen, Mittagessen, Getränke, Trinkgelder, Kurtaxen, Reiseannulationsversicherung, persönliche Ausgaben.

Falls die Kosten nicht in Ihr Budget passen sollten, nehmen Sie bitte auf alle Fälle mit Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil Kontakt auf.

Rückfragen

Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil, Telefon 044 380 48 96

Bitte allenfalls auf das Band sprechen und die Telefonnummer angeben; es wird zurückgerufen.

Packhilfe

Wir unterstützen Sie auf Wunsch gerne beim Kofferpacken.

Abholen/Bringen

Auf Wunsch holen wir Sie zu Hause mit Ihrem Gepäck ab und bringen Sie nach den Ferien wieder zurück.

Anzahl Plätze

Die Platzzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Es gilt das Datum des Posteingangs.

Anmeldeschluss

Mittwoch, 27. Juni 2018. Ihre Anmeldung wird schriftlich bestätigt.

Team

Renate Bosshard-Nepustil, Rosmarie Quadri und Maja Risdorfer.

Anmeldung für die Seniorenferien in Klosters, 1.-8. Sept. 2018

(Anmeldeschluss: 27. Juni 2018)

Name/Vorname _____

Adresse _____

Telefon (Festnetz) _____

Handy _____

E-Mail _____

Packhilfe

ja nein

Abholen/Bringen

ja nein

Diätküche

ja* nein

(*Wenn ja: bitte nähere Angaben auf separatem Blatt machen)

Zimmer

Einzelzimmer

Doppelzimmer, zusammen mit:

WC/Dusche

WC/Badewanne mit integrierter Dusche möglich

Öffentlicher Verkehr

Halbtax vorhanden

GA vorhanden

keine Ermässigung

Senden an:

Renate Bosshard-Nepustil, Witikonstrasse 356, 8053 Zürich
oder per E-Mail: renate.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch

Evangelischer Frauenverein

Primavera Witikon Offenes Singen für Frauen

Dienstag, 22. Mai,
18.30 - 20.00 Uhr,

Ref. Kirchgemeindehaus

Frauen singen unter der Leitung der Musikpädagogin Doris Albertin-Bünter.

Kosten: Fr. 15.– pro Abend;
Anmeldung nicht erforderlich.

Infos: Marianne Rechsteiner,
Telefon 079 291 22 05

E-Mail: marech54@bluewin.ch

Arbeitsnachmittag für Frauen

Donnerstag, 17. Mai,
14.00 Uhr,

Ref. Kirchgemeindehaus

Jeden zweiten Donnerstag treffen sich im Kirchgemeindehaus eine Handvoll Frauen zum Stricken, Häkeln, Nähen und um kreative Ideen zu entwickeln. Kommen Sie einfach und machen Sie mit!

Sie sind herzlich willkommen!

Senioren

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Donnerstag, 17. Mai,
12.00 Uhr,

Ref. Kirchgemeindehaus

Sie sind herzlich eingeladen. Freiwillig Mitarbeitende kochen ein feines Essen, und Sie treffen dabei andere Seniorinnen und Senioren. Für «Stammgäste» ist eine Anmeldung nicht notwendig, jedoch eine Abmeldung. Neue Gäste melden sich bitte beim ersten Mal an.

Kosten: Fr. 15.–

An- oder Abmeldung beim Sekretariat, Tel. 044 381 00 60

E-Mail:

sekretariat@ref-witikon.ch

HOCH3: Das Quartier baut mit!

Es ist ein starkes Zeichen: Ende März haben wir für die Realisierung des Begegnungsortes HOCH3 einen Spendenaufruf gestartet, und nach nur zwei Wochen haben sich bereits über 40 Witikerinnen und Witiker an der Finanzierung beteiligt. 15 Stühle des Bistro-Cafés und viele Fassa-

denbretter haben bereits eine Patin oder einen Paten gefunden, und zusammen mit grosszügigen Gönnerschaften sind insgesamt schon 10'000 Franken zusammengekommen. Wir bedanken uns bei allen Spenderinnen und Spendern und freuen uns über den Rückhalt für das Projekt.

Für den fehlenden Betrag von rund 170'000 Franken sind weitere Anstrengungen nötig. Wir haben Finanzierungsgesuche an Stiftungen gerichtet und sind zuversichtlich, dass unser innovatives Projekt überzeugt. Auch Sie können sich beteiligen, jeder Beitrag zählt! Machen Sie sich selber ein

Bild auf unserer Website www.witikon-hoch3.ch. Machen wir uns stark für einen zusätzlichen Ort der Begegnung, der Information und des Austauschs in Witikon!

Marco Looser
Hans-Peter Burkhard

Ich baue mit am HOCH3:

- Ich spende _____ Fassadenbrett(er) à (je) 30 Franken
- Ich spende für einen Stuhl 200 Franken
- Ich unterstütze das Projekt als Gönnerin/Gönner mit _____ Franken
- Ich möchte nicht auf einer Spendentafel vermerkt sein

Vorname, Name _____

Adresse _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Bitte einsenden an: Evang.-ref. Kirchgemeinde Zürich Witikon, Projekt HOCH3, Marco Looser, Witikonerstrasse 286, 8053 Zürich oder marco.looser@ref-witikon.ch



Bild: spillmann echsle architekten



Voranzeige

Vierte Kleidersammlung für das Kinder-Therapiezentrum «Asociatia Prosperitas Vitae» in Rumänien: 4. - 12. Juli 2018



Foto: pixabay.com/JamesDeMers

Wir freuen uns, nach den Sammelaktionen im Mai 2014, Oktober 2015 und Mai 2017, dieses Jahr vom 4.-12. Juli im reformierten Kirchgemeindehaus erneut eine Kleidersammlung zugunsten des rumänischen Kinder-Therapie-zentrums durchführen zu können.

Das Therapiezentrum verschenkt viele der gesammelten Kleider an bedürftige Familien. Ein anderer Teil der Kleider wird in Rumänien zu günstigen Preisen verkauft, was einen wichtigen Beitrag zur Deckung der Betriebskosten des Therapie-zentrums bildet.

Die Erfahrungen der früheren Kleidersammlungen haben gezeigt, dass neben Baby-, Kinder- und Jugendkleidern vor allem Sportbekleidung, Turnschuhe, Jeans, aber auch Bett-, Bad- und Küchenwäsche sehr gefragt sind. Saubere und intakte Textilien für Babys, Kinder und Erwachsene werden gerne entgegengenommen. Wir danken Ihnen auch für eine Geldspende zur Deckung der Transportkosten. Ein allfälliger Überschuss wird vollumfänglich ans Therapiezentrum überwiesen.

Detaillierte Angaben zu den Sammeldaten und Zeiten werden rechtzeitig vor der Sammlung im «reformiert.witikon», im Quartier-anzeiger und auf unserem Flyer publiziert. Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre wohlwollende Unterstützung.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Anna Morinaga-Furler
Tel. 044 382 11 48

Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Tel. 044 380 48 96

Gottesdienste

Sonntag, 29. April

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Schlupfhuus

Samstag, 5. Mai

10.45 Uhr, Ökumenisches
Alterswohnheim, Wiesliacher 30
Gottesdienst
Vikar Oscar Tassé

Sonntag, 6. Mai

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst
Pfr. Christoph Ammann
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Asociația Prosperitas
Vitae, Rumänien

Mittwoch, 9. Mai

18.00 Uhr, Alte Kirche
Ökumenisches Abendgebet

Donnerstag, 10. Mai

10.00 Uhr, **Alte Kirche**
Gottesdienst zu Auffahrt
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
Michele Croce, Saxophon
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: HEKS

Sonntag, 13. Mai

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst zum Muttertag
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Fonds für
Frauenarbeit

11.00 Uhr, Neue Kirche
Sonntagmatinee
Anna-Victoria Baltrusch, Orgel

19.00 Uhr, Alte Kirche
Jugendgottesdienst
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Andrea Paglia, Orgel

20.00 Uhr, Alte Kirche
Abendgottesdienst
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Andrea Paglia, Orgel

Samstag, 19. Mai

10.45 Uhr, Ökumenisches
Alterswohnheim, Wiesliacher 30
Gottesdienst
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Sylvia Thomann, Klavier
Marianne Weber, Violine

Sonntag, 20. Mai

10.00 Uhr, Neue Kirche
**Gottesdienst zu Pfingsten
mit Abendmahl**
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Cecilia Zacchi, Harfe
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Pfingstkollekte

Veranstaltungen

Sonntag, 29. April

17.00 Uhr, Neue Kirche
Reihe Witiker Konzerte
Cosmic Percussion Ensemble
Tilman Bogler, Thomas Büchel,
Janic Sarott, Ryuhei Sunaga,
Lukas Rechsteiner, Fabian
Ziegler

Donnerstag, 3. Mai

09.00 Uhr, **Neue Kirche**
Ökumenischer Frauentreff
Komponistinnen aus ver-
schiedenen Jahrhunderten
Andrea Paglia,
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Gaststube im Jugendraum
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden

Dienstag, 8. Mai

14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Senioren für Senioren
Petra Schöb
«Im Gleichgewicht sein»

Donnerstag, 10. Mai

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Gaststube im Jugendraum
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden

Sonntag, 13. Mai

11.00 Uhr, Neue Kirche
Sonntagmatinee
Anna-Victoria Baltrusch, Orgel

Montag, 14. Mai

19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Trauergruppe
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil

Mittwoch, 16. Mai

08.25 Uhr, Bushaltestelle
Carl Spitteler-Strasse
beim Zentrum Witikon
Wanderung
Koblentz – Zurzach

Donnerstag, 17. Mai

12.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
**Mittagstisch für Seniorinnen
und Senioren**

14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Evangelischer Frauenverein
Arbeitsnachmittag für Frauen

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Gaststube im Jugendraum
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden

Freitag, 18. Mai

19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Sakraltanzgruppe Witikon
Offener Tanzabend
Verena Specker

Veranstaltungen

Dienstag, 22. Mai

18.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Primavera Witikon
Offenes Singen für Frauen

Mittwoch, 23. Mai

19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
**Leben, Tod und Jenseits im
alten Ägypten, in Babylonien
und Kanaan**
Erich Bosshard-Nepustil, Pfr.

Donnerstag, 24. Mai

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Gaststube im Jugendraum
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden

Sonntag, 27. Mai

17.00 Uhr, Kath. Kirche Maria
Krönung, Carl Spitteler-Str. 44
Reihe Witiker Konzerte
MOA-Trio
Jacqueline Ott, Marimba
Deborah Marchetti, Violine
Dimitri Ashkenazy, Klarinette

Donnerstag, 31. Mai

14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Evangelischer Frauenverein
Arbeitsnachmittag für Frauen

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Gaststube im Jugendraum
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden

Freitag, 1. Juni

17.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Projektanlass Klasse 7
Pfr. Christoph Ammann

Sonntag, 3. Juni

17.00 Uhr, Neue Kirche
Kammerorchester Witikon
Konzert
Leitung: Arthur H. Lilienthal

Donnerstag, 7. Juni

08.40 Uhr, Bushaltestelle
Carl Spitteler-Strasse
beim Zentrum Witikon
Wanderung
Rheinau – Marthalen

10.00 Uhr, Kunsthaus
Ökumenischer Frauentreff
**Kunsthaus: Fashion Drive –
Extreme Mode in der Kunst**
Führung
Anmeldung bis 1. Juni 2018

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Gaststube im Jugendraum
Begegnung und Deutsch-
unterricht mit Asylsuchenden

Freitag, 8. Juni

17.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Projektanlass Klasse 6
Pfr. Christoph Ammann

Ansprechpartner

Sekretariat

Ursi Furger
Witikonstr. 286
Montag bis Mittwoch: 8.30 - 11.30 Uhr
Tel. 044 381 00 60
sekretariat@ref-witikon.ch

Kirchenpflege

Dr. iur. Hans-Peter Burkhard, Präsident
Trichtenhausenstr. 54
hans-peter.burkhard@ref-witikon.ch
Tel. 044 381 02 42

Pfarramt

Pfr. Dr. Christoph Ammann
In der Looren 53
Tel. 044 381 29 90
christoph.ammann@ref-witikon.ch

Pfr. Erich Bosshard-Nepustil, Prof. Dr. theol.
Witikonstr. 356
Tel. 044 380 48 96
erich.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch

Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Witikonstr. 356
Tel. 044 380 48 96
renate.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch

Sozialdiakonie

Marco Looser
Erwachsenen-, Senioren-,
Freiwilligenarbeit,
Projekt Begegnungsort Hoch3
Witikonstr. 286
Montag, Mittwoch und Freitag
Tel. 044 381 85 56
marco.looser@ref-witikon.ch

Regina Angermann
Projekt Begegnungsort Hoch3
Witikonstr. 286
Tel. 044 381 85 56
regina.angermann@ref-witikon.ch

SD Brigitte Ulrich
Kinder-, Jugend-, Familienarbeit
Witikonstr. 286
Tel. 044 422 50 22
brigitte.ulrich@ref-witikon.ch

Sigristen

Christof Pfister
Raumreservierungen und Vermietungen
Witikonstr. 288, Tel. 044 381 00 70
christof.pfister@ref-witikon.ch

Lisa Pereira Lüder, Tel. 079 247 35 28
lisa.pereira@ref-witikon.ch

Mittagstisch (Kinder)

SD Brigitte Ulrich
Witikonstr. 286
Tel. 044 422 50 22
mittagstisch@ref-witikon.ch

Organistin

Andrea Paglia
Burenweg 52
Tel. 078 908 18 49
andrea.paglia@ref-witikon.ch

Kammerorchester Witikon

Martin Eich, Präsident
Binderstr. 46, 8702 Zollikon
Tel. 044 391 39 18
martin.eich@bluewin.ch
www.kammerorchester-witikon.ch

Evangelischer Frauenverein

Veronika Wirz, Tel. 043 818 55 21
Andrea Paglia, Tel. 078 908 18 49